

Erdbeben im Iran: Hilfe ist auf dem Weg

Bonn (OTS) - Ein 30-köpfiges Team der THW-Spezialeinheit SEEBBA (Schnell-Einsatz-Einheit-Bergung-Ausland) wird gemeinsam mit Erdbebenexperten des Malteser Hilfsdienstes und des Deutschen Roten Kreuzes heute Abend in das Katastrophengebiet im Südosten des Iran aufbrechen, um mit Suchhunden sowie moderner Ortungs- und Rettungstechnik Überlebende aus den Trümmern zu befreien. Der Abflug ist für 22 Uhr vom Flughafen Frankfurt vorgesehen.

In den frühen Morgenstunden hatte ein Beben der Stärke 6,3 auf der Richterskala die Region um die 80.000 Einwohner-Stadt Bam, etwa 1.000 Kilometer südöstlich von Teheran erschüttert.

Bundesinnenminister Otto Schily hatte unmittelbar nach dem Beben dem Iran in Absprache mit Bundeskanzler Gerhard Schröder und dem Auswärtigen Amt umfassende Hilfe angeboten, die jetzt von der Regierung in Teheran danken angenommen worden ist.

Der Ansprechpartner des THW am Frankfurter Flughafen ist telefonisch unter 0172/6552354 zu erreichen. ots-Originaltext: Bundesanstalt THW Technisches Hilfswerk Digitale Pressemappe: <http://www.presseportal.de/story.htx?firmaid=12003>

~

Rückfragehinweis:

Bundesanstalt THW Technisches Hilfswerk
Referat EA 4, Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0228/ 940 - 2777

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

~

OTS0006 2003-12-27/09:07

~

270907 Dez 03

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20031227_OTS0006